

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen **Aufguss auf Rädern**, Inhaber Max Hübner, und dem Kunden über die Vermietung einer mobilen Fasssauna.

2. Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages ist die zeitlich begrenzte Vermietung einer mobilen Fasssauna auf Anhänger inklusive Zubehör.

Der Transport zum Kunden sowie die Abholung sind Bestandteil der Leistung, sofern nichts Abweichendes vereinbart wurde.

3. Anfrage und Vertragsschluss

Online-Buchungen stellen lediglich eine **unverbindliche Anfrage** dar.

Ein verbindlicher Vertrag kommt erst durch schriftliche Bestätigung des Vermieters zustande.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung vereinbarten Preise.

Der Mietpreis ist vor Mietbeginn vollständig zu entrichten, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Als Kleinunternehmer im Sinne von § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer erhoben und ausgewiesen.

5. Kaution

Der Vermieter erhebt eine Kaution in Höhe von **200,00 EUR**.

Die Kaution dient der Absicherung von Schäden, Zusatzreinigungen oder fehlendem Zubehör und wird nach ordnungsgemäßer Rückgabe zurückerstattet.

6. Pflichten des Kunden

Der Kunde verpflichtet sich:

- die Sauna ausschließlich sachgemäß und gemäß Einweisung zu nutzen,
- den Betrieb nur unter Aufsicht volljähriger Personen zu gewährleisten,
- keine technischen Veränderungen vorzunehmen,
- die geltenden Sicherheits- und Brandschutzvorgaben einzuhalten.

7. Saunaofen / Brandschutz

Die Sauna ist mit einem **holzbeheizten Saunaofen** ausgestattet.

Ein Feuerlöscher ist an der Sauna montiert und jederzeit zugänglich zu halten.

Offenes Feuer außerhalb des Saunaofens ist untersagt.
Der Kunde ist für die ordnungsgemäße und sichere Nutzung des Ofens verantwortlich.

8. Haftung des Kunden

Der Kunde haftet für alle Schäden an der Sauna, am Zubehör sowie an Personen oder Sachen, die während der Mietzeit entstehen, sofern diese nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Vermieters beruhen.

9. Haftung des Vermieters

Der Vermieter haftet nur für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruhen.

Eine Haftung für gesundheitliche Beeinträchtigungen infolge der Saunanutzung ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

10. Stornierung

Stornierungen bedürfen der Schriftform.

Bei kurzfristiger Stornierung kann eine angemessene Stornogebühr erhoben werden.

11. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht.

Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Vermieters.